



Baugesuch

4-fach einzureichen mit folgenden Planunterlagen (2-fach zur Bearbeitung durch die Gemeinde gemäss Baugesetz sowie 2-fach zur Weiterleitung an die Gebäudeversicherung Graubünden, Feuerpolizei):

- | | | |
|----|-----------------------------|------------------------|
| 1. | Situationsplan | Mst. 1:500 oder 1:1000 |
| 2. | Grundrisse aller Stockwerke | Mst. 1:100 oder 1:50 |
| 3. | Schnitte | Mst. 1:100 oder 1:50 |
| 4. | Fassaden | Mst. 1:100 oder 1:50 |
| 5. | Weitere Beilagen |
..... |

Bauherr: Name:
Adresse:

Vertreter: Name:
Adresse:

1. **Gegenstand:**
(z.B. Neu- oder Umbau, Zaun, Stützmauer etc.)

2. **Zweckbestimmung:**
(z.B. Wohnhaus, Stall, Badezimmer etc.)

3. **Ortsbezeichnung:**

4. **Zone:**
(z.B. Dorf- oder Erhaltungszone etc.)

5. **Baumaterialien:**

- a) Umfassungswände Material: Farbe:
- b) Dacheindeckung Material: Farbe:

6. **Voraussichtliche Baukosten:** SFr.

7. **Bauprofile erstellt am:**

Ort und Datum: Der Bauherr:

Der Vertreter:



Entscheid des Gemeindevorstandes:

Der Bau wird bewilligt unter folgenden Bedingungen:

Taxe SFr.

Ferrera, den Für den Vorstand:

Das Baugesuch wird aus nachstehenden Gründen abgewiesen:

Taxe SFr.

Ferrera, den Für den Vorstand:

Nach Vollendung der Bauarbeiten hat der Bauherr den erstellten Bau zur Bauabnahme dem Gemeindevorstand zu melden.

Bauabnahmeprotokoll

Der am bewilligte Bau wurde entsprechend den eingegebenen Plänen und mit den im Baugesuch beschriebenen Materialien erstellt.

Abgenommen am: Für den Vorstand: